

Wann und wie oft fährt ein Bus? Welche Strecke fährt der Bus? Welcher Anschluss ist nötig? Auf diese und ähnliche Fragen gibt der Nahverkehrsplan des Kreises Recklinghausen Antworten

Der Kreistag des Kreises Recklinghausen hat mit Beschluss vom 10.12.2012 die Verwaltung beauftragt, mit der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes zu beginnen. Dieser stellt den Rahmen für die mittelfristige Weiterentwicklung des ÖPNV-Angebotes im Kreisgebiet dar. Generelles Ziel eines Nahverkehrsplans ist die Anpassung des Busangebotes an die aktuellen Entwicklungen und die heutige Nachfrage. Als weitere Zielsetzungen der NVP-Fortschreibung des Kreises Recklinghausen wurden

- die Erhöhung der Wirtschaftlichkeit des Linienangebotes durch Gewinnung neuer Fahrgastpotenziale,
- die Verbesserung der Produktivität,
- die Schaffung eines flexibleren Standards für die Linienleistungen sowie
- der Erhalt eines funktionierenden, qualitativ hochwertigen ÖPNV

festgelegt. Dadurch sollen die Einnahmen erhöht und die Aufwendungen stabilisiert werden, um den Defizitausgleich der kommunalen Gemeinschaft nachhaltig zu senken.

Weil die Nutzung des ÖPNV für viele Menschen im Kreisgebiet Bestandteil des täglichen Lebens ist, setzt der Kreis auf eine umfassende Öffentlichkeitsbeteiligung und hat diese mit Kreistagsbeschluss vom 21.11.2016 beschlossen.

Daher haben nun alle Bürgerinnen und Bürger in der Zeit vom

20.01.2017 bis 20.02.2017

die Möglichkeit, dem Kreis Recklinghausen ihre Vorschläge und Hinweise zum zukünftigen Busangebot mitzuteilen.

Die Unterlagen können im Internet unter der Adresse:
<http://www.kreis-re.de/nahverkehrsplan> abgerufen werden.

Ihre Vorschläge und Hinweise können Sie per Mail an die E-Mail-Adresse nahverkehrsplanung@kreis-re.de oder per Post mit dem Stichwort "Nahverkehrsplan" an die Kreisverwaltung senden.

Bitte geben Sie dazu Ihre Kontaktdaten und eine kurze Beschreibung zum Inhalt Ihres Vorschlages / Hinweises (von wo, nach wo od. an welcher Haltestelle, ...).

Die Unterlagen werden während der Zeit der Öffentlichkeitsbeteiligung ebenfalls im Kreishaus Recklinghausen, Kurt-Schumacher-Allee 1, 45657 Recklinghausen im **Fachdienst 18, 2. Etage, Raum 2.4.06** ausgelegt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können während der üblichen Öffnungszeiten Einsicht in die ausgelegten Unterlagen nehmen.

Der Abschluss des Fortschreibungsverfahrens wird für den Sitzungsblock Mai 2017 angestrebt (einschl. Auswertung der Stellungnahmen, Erstellung des Abwägungsmaterials sowie Beschluss des Kreistages über den Nahverkehrsplan).